

3. Rumpfgerüst

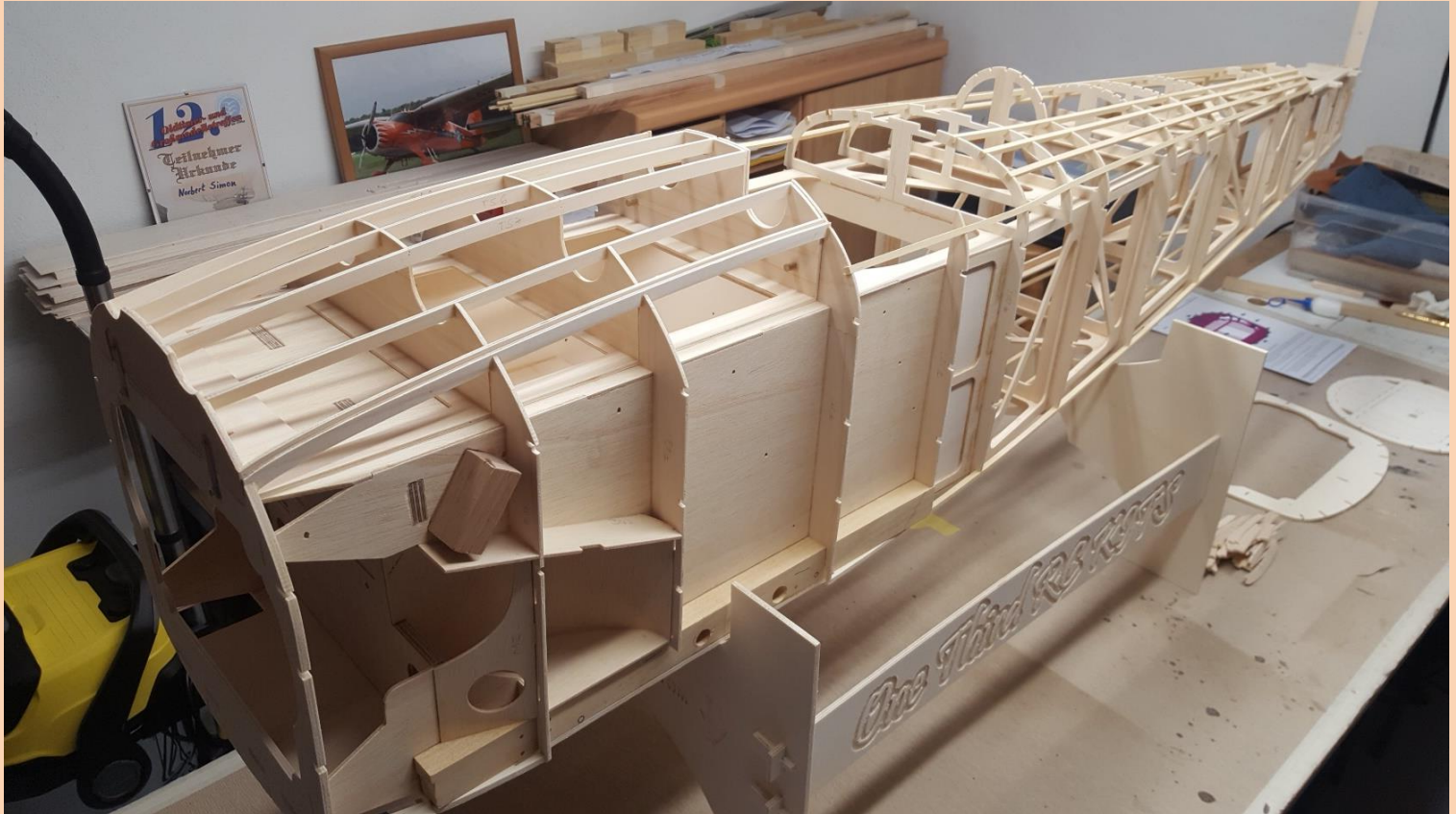


Der Bau der „Unterkonstruktion“ des Rumpfes erfolgt aus 3 mm Pappelsperholzteilen. Erst die verzahnten Teile für die Seiten, die Ober- und Unterseite verkleben, dann sauber ausrichten miteinander verleimen.



Dann werden um das Basisgerüst herum die ersten formgebenden Teile incl. der Abluftführung für den Motor und der Motorspant montiert. Sturz und Seitenzug des Motorspants sind bereits vorgesehen. Ich hatte mich für den Einbau eines Valach VM 85 entschieden (Viertakt-Boxer mit 85 ccm) und musste dies bei der Montage des Motorspants natürlich bereits berücksichtigen.

Weiter ging's mit den Rumpfgurten aus Abachileisten bzw. Streifen aus Pappelsperholz. – schon zeichnet sich die spätere Form ab



Dabei ist im oberen /vorderen Rumpfteil eine große abnehmbare Wartungsklappe berücksichtigt – auch auf der Rumpfunterseite (zwischen den Fahrwerkbeinen) ein später ein großer Deckel vorhanden.





Links: Die Frontansicht zeigt bereits die Abluftführungen zu den Rumpfseiten, die vorgebohrten Löcher für die Motorverschraubung sowie den oberen großen Wartungsdeckel samt Befestigungslaschen aus Alustreifen.

Unten: Die Anformungen für den Rumpfrücken

Unten: Die Rumpfunterseite (in der Mitte die Lücke für den großen abnehmbaren Wartungsdeckel):

